

Böhmisches Konzert findet große Resonanz

Musiker der „Original Lilienthaler“ überreichen Kinderkrebstation der Prof.-Hess-Kinderklinik Spendenscheck

Lilienthal. Als am 11. April in der Stadthalle Osterholz-Scharmbeck durch Moderator Jürgen Schlömer die Musiker der „Original Lilienthaler“ auf die Bühne gerufen wurden, begann nach monatelanger Planung und Vorbereitung das bisher größte Highlight der Orchestergeschichte. In der mit 600 Zuschauern annähernd ausverkauften Stadthalle präsentierten die 20 Musiker um Dirigent Ralf Köhnken einen bunten Strauß Melodien. Die insgesamt 28 dargebotenen Titel, ein gute Mischung aus altbekanntem und Neuem, wurden mit reichlich Beifall und „Zugabe“-Rufen honoriert.

Besondere Leckerbissen wurden dabei von den vielen Solisten dargeboten. So wechselte Dirigent Ralf Köhnken bereits nach wenigen Titeln in „sein“ Register und präsentierte mit drei Kollegen die vierstimmigen „Posaunenlaunen“. Im weiteren Verlauf zeigte dann das „hohe Blech“ sein Können, als es den Titel „Trompetensterne“ auführte. In diesem bekannten Stück von Ernst Hutter beginnen zunächst zwei Trompeten, drei weitere führen das Stück fort, alle fünf zusammen sorgen für ein fulminantes Ende.

Im zweiten Teil avancierte gleich zu Beginn das Publikum zum Solisten. Angestrichelt durch den witzig-charmanten Moderator schmetterten sie bei „Frankonická“ dem Orchester mehrfach ein lautstarkes „Hey“ entgegen. Der Titel, bei dem je-



Chefarzt Prof. Dr. Arnulf Pekrun, Patientin Lilli, die Leiterin des Sozialpädagogischen Teams Kathrin Denk, Ralf Köhnken, erster Vorsitzender der „Original Lilienthaler“, und Andreas Desczka, zweiter Vorsitzender (von links). FOTO: FR

des Instrumentenregister einen Soloteil präsentierte, kam beim Publikum besonders gut an.

Timon Köhnken, Sohn des Dirigenten, bot mit seinen elf Jahren eine absolut lässige Solo-Darbietung mit seinen Esslöffeln bei der „Löffel-Polka“, und mit „What A Wonderful World“ brillierte im Anschluss Holger Becker an der Solo-Trompete. Die Zusammenarbeit zwischen Stadthalle, Ton-

ten die angezeigten Liedtexte das Publikum zum lautstarken Mitsingen. Die begeisterten Zuhörer verloren jede Zurückhaltung.

Während der Show wurde vom Moderator darauf hingewiesen, dass zum Ende des Konzerts der Blumenschmuck kostenlos mitgenommen werde darf. Jedoch würde sich das Orchester über eine freiwillige Spende zu Gunsten des Sozialpädagogischen Teams der Kinderkrebstation der Prof.-Hess-Kinderklinik in Bremen freuen. Durch langjährige Verbundenheit des Orchesters mit der Station fünf entstand diese Idee. Moderator Schlömer berichtete kurz über die Station und deren Bedürfnisse.

Eine dringend benötigte Nähmaschine wurde direkt aus dem Publikum angeboten und die Spendenfreude der Gäste war überwältigend. So konnten am 28. Mai dem Team im Klinikum Mitte stolze 1111 Euro mit einem Spendenscheck überreicht werden. Wichtiges Geld, das der Betreuung von krebbskranken Kindern zu Gute kommt.

Den letzten Titel des Abends konnten die Zuhörer auch ohne Text begleiten. Mit einem besinnlichen „Guten Abend, gute Nacht“ wurden die Gäste nach mehreren Zugaben verabschiedet.

Weitere Informationen zu den Musikern gibt es im Internet unter der Adresse www.die-original-lilienthaler.de oder unter Telefon 04293/8906672.